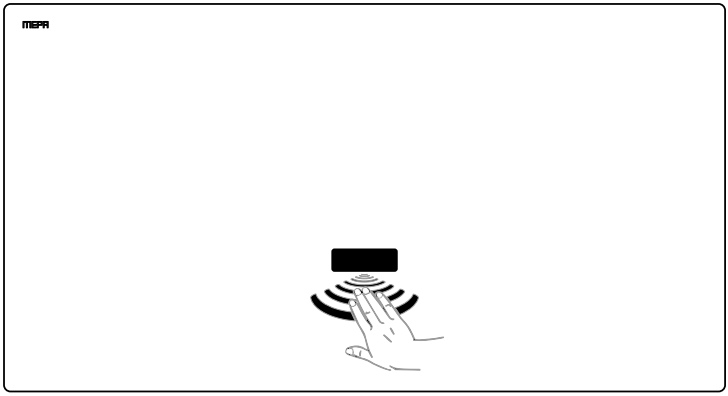


Montageanleitung & Betriebsanleitung

WC-Spülautomatic Sanicontrol 1040 CWS Fertigbau-Set Teil 2

powered by REHAU

Weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie auch unter **www.mepa.de**

For more information on our products, please visit **www.mepa.de**

Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben der vorliegenden Information entsprechen dem Tag der Drucklegung.
Modelländerungen, die dem technischen Fortschritt bzw. der Weiterentwicklung dienen, sind vorbehalten.
Alle genannten Produkt- und Firmenbezeichnungen sowie Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

All above images and information regarding products, measurements and models were correct when the publication went to press.
We reserve the right to make changes to models as a result of technical progress or further development.
All product and company names as well as trademarks mentioned are the property of their respective owners.

		Seite
1	**Wichtige Hinweise**	**4**
1.1	Hersteller und Kontaktadresse	4
1.2	Zielpublikum	4
1.3	Leseverpflichtung	4
1.4	Verhalten bei Problemen	4
1.5	Montageanleitung	4
1.5.1	Gültigkeit	4
1.5.2	Inhalt und Zweck	4
1.5.3	Standort	5
1.5.4	Bedeutung der Sicherheitshinweise und Sicherheitsvorschriften	5
2	**Produktbeschreibung**	**6**
2.1	Kennzeichung des Produktes	6
2.2	Verwendungszweck	6
2.3	Einsatzgrenzen	6
2.4	Gefahrenbereiche	6
2.5	Technische Daten	7
2.6	Lieferumfang	8
3	**Montage**	**9**
3.1	Vor der Montage	9
3.2	Bauseitige Montagevoraussetzungen	9
3.3	Montageschritte Sanicontrol 1040 CWS	10
4	**Bedienung**	**13**
4.1	Funktionsbeschreibung	13
4.2	Grundfunktionen, zusätzliche Funktionen und Zubehör	13
4.2.1	Grundfunktionen	13
4.2.2	Zusätzliche Funktionen	13
4.2.3	Zubehör	13
4.3	Einstellung und Bedienung der Funktion	14
4.3.1	Folientastatur	14
4.3.2	Grundfunktionen - Einstellung und Bedienung	14
4.3.3	Zusätzliche Funktionen - Einstellung und Bedienung	16
5	**Störungsbehebung**	**20**
6	**EG-Konformitätserklärung**	**22**
7	**Kundendienst**	**23**
7.1	MEPA-Werkskundendienst	23
7.2	Kontaktadresse	23
7.3	Vorbereitung Kontakt zum Kundendienst	23
7.4	Seriennummer, Kaufdatum, Einbaudatum	23

1 Wichtige Hinweise

1.1 Hersteller und Kontaktadresse

Deutschland
MEPA - Pauli und Menden GmbH
Rolandsecker Weg 37
D - 53619 Rheinbreitbach

Telefon (0 22 24) 929 - 0
Telefax (0 22 24) 929 - 149
E-Mail info@mepa.de
Internet www.mepa.de

1.2 Zielpublikum

Diese Montageanleitung wendet sich an konzessionierte Installateure des Sanitärfachhandwerks. Das in dieser Montageanleitung beschriebene Produkt darf nur von autorisierten Sanitärinstallateuren eingebaut werden.

1.3 Leseverpflichtung

Als Installateur sind Sie verpflichtet diese Montageanleitung und insbesondere das Kapitel Sicherheitsvorschriften zu lesen, zu verstehen und zu beachten. Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Unklarheiten an das Fachpersonal von MEPA .

1.4 Verhalten bei Problemen

Bei Problemen, die Sie mit Hilfe dieser Montageanleitung nicht lösen können, steht Ihnen das Fachpersonal von MEPA zur Verfügung. Es ist in solchen Situationen unerlässlich, dass Sie eine präzise Beschreibung der Problemsituation vorlegen.

1.5 Montageanleitung

1.5.1 Gültigkeit

Diese Montageanleitung hat Gültigkeit für folgende Produkte:

Fertigbau-Set, MEPA Artikel-Nr. 785 961
Teil 2 Sanicontrol 1040 CWS
WC-Spülautomatic

1.5.2 Inhalt und Zweck

Diese Montageanleitung enthält die relevanten Informationen für Montage und Anschluss des Fertigbau-Sets Teil 2 der WC-Spülautomatic Sanicontrol 1040 CWS von MEPA. Sie soll ihnen dabei helfen die WC-Spülautomatic bestimmungsgemäß und sicher zu montieren, anzuschließen und in Betrieb zu nehmen.

1.5.3 Standort

Diese Montageanleitung muss dem Installateur zur Montage zur Verfügung stehen. Nach Abschluss der Installation und Inbetriebnahme ist diese Montageanleitung dem Eigentümer der WC-Spülanlage auszuhändigen und zu verwahren.

1.5.4 Bedeutung der Sicherheitshinweise und Sicherheitskennzeichen

Sicherheitshinweise

Die Piktogramme und Signalworte für Sicherheitsanweisungen, Vorsichtsmaßregeln und Hinweise haben in dieser Montageanleitung folgende Bedeutungen:



Gefahr! Unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

Warnung! Möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.



Vorsicht! Möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen führen könnte.

Vorsicht! Warnung vor Sachschäden.



Hinweis! Möglicherweise schädliche Situation, bei der das Produkt oder eine Sache in seiner Umgebung beschädigt werden könnte.

Wichtig! Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen, welche die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes erleichtern.

Sicherheitskennzeichen

Die Piktogramme für Warnungen, Verbote und Gebote haben in dieser Montageanleitung folgende Bedeutung:



Warnung vor
elektrischer Spannung

2 Produktbeschreibung

2.1 Kennzeichnung des Produktes

Dieses Produkt ist mit einem CE-Kennzeichen versehen.

2.2 Verwendungszweck

Das Fertigbau-Set (Artikel-Nr. 785 961) ist ausschließlich für den Einbau und Anschluss an den MEPA-Unterputzspülkasten Sanicontrol Typ A31 oder Typ A12 (nur bei Umrüstung, s. u.) bestimmt. Es dient der berührungslosen WC-Spülauslösung (berührungslos - manuell oder berührungslos - automatisch).

Es findet nur Verwendung bei Unterputz-Montage in Verbindung mit einem MEPA Montageelement nextVIT für WC 1040 CWS bei Neuinstallation (für Deutschland/Schweiz und Österreich MEPA-Artikel-Nr. 514 401).

Das Fertigbau-Set kann darüber hinaus auch zur Umrüstung oder zum Austausch einer bestehenden WC-Anlage mit einer MEPA-IR-WC-Steuerung Sanicontrol SC 840 CWS eingesetzt werden.

2.3 Einsatzgrenzen

Der Einsatzbereich des Fertigbau-Sets ist wie folgt beschränkt:

Geeignet für die berührungslose Spülauslösung von Wand-WCs mittels Annäherung der Hand an die IR-Optik der WC-Frontplatte.

Geeignet für die berührungslose, automatische Spülauslösung von Wand-WCs nach Verlassen des Ansprechbereiches der IR-Elektronik der WC-Frontplatte.

Die WC-Spülautomatic ist ausgelegt für den Einbau und Betrieb in halb-öffentlichen und öffentlichen Sanitärräumen.

Die Verwendung des Produktes zu anderen als in dieser Montageanleitung beschriebenen Zwecken ist nicht gestattet.

2.4 Gefahrenbereiche

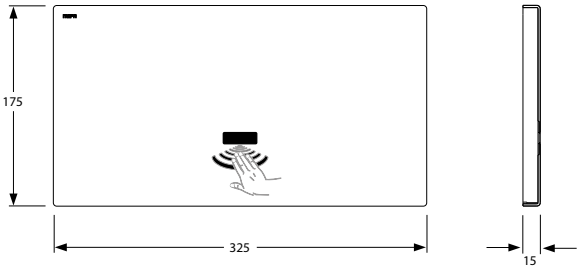
Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und Montage nach dieser Montageanleitung und den allgemein anerkannten Regeln der Technik besteht keine Gefahr.

2.5 Technische Daten

785 961 Fertigbau-Set Sanicontrol 1040 CWS Teil 2, bestehend aus:

- zur berührungslosen WC-Spülauslösung durch Handannäherung an die IR-Optik
- zur berührungslosen, automatischen WC-Spülauslösung durch Verlassen des Ansprechbereiches der IR-Elektronik
- zur automatischen Ansteuerung eines CWS Cleanseat
- für Unterputzmontage
- Infrarotnäherungselektronik
- Schutzklasse IP 44
- 230 VAC/24 VDC Netzbetrieb über externes UP-Netzgerät (nicht im Lieferumfang enthalten, Artikel-Nr. 718 549)
- geschliffene Edelstahlfrontplatte 325 x 175 x 15 mm
- vandalensicher
- mit Diebstahlschutz
- Anschlussklemme für den Anschluss eines CWS Cleanseat
- Hebezeit des Ablaufventils einstellbar von 2 bis 10 Sek.
- Hygienespülung (aktivierbar) periodische Intervallzeit einstellbar 1x 24 h oder 3x 24 h
- Spülmenge je Hygienespülungsintervall: 1x Spülmenge je Nutzung (max. 9 l)
- Ansprechbereich einstellbar für Betriebsart Automatik 30 bis 50 cm vor der Wand (Voreinstellung Betriebsart Manuell - Ansprechbereich ca. 4 cm vor der Wand)
- Stromaufnahme IR-Elektronik 14 mA (= 0,35 VA)
- Stromaufnahme Hub-Magnet 1 A
- passend für MEPA-Sanicontrol UP-Spülkasten Typ A31 in Verbindung mit MEPA nextVIT Vorwandmontagelement für WC 1040 CWS (Artikel-Nr. 514 401)
- passend für MEPA-Sanicontrol UP-SpülkastenTyp A12 zur Umrüstung oder Austausch einer MEPA-IR-WC-Steuerung Sanicontrol 840 CWS

Abmessungen der Edelstahlfrontplatte 785 961



K819019/07.24(C)

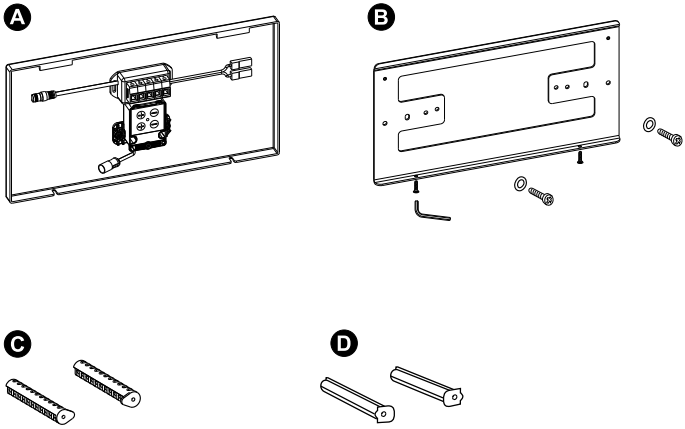
2.6 Lieferumfang

Der Lieferumfang für dieses Produkt umfasst:

1). Fertigbau-Set 785 961, bestehend aus:

- geschliffene Edelstahlfrontplatte 325 x 175 x 15 mm mit Infrarotsensor und Elektronik **(A)**
- Montagerahmen für Edelstahlfrontplatte mit Befestigungsmaterial **(B)**
- Distanzbolzenhalter für UPSK Typ SC A31 1040 CWS **(C)**
- Distanzbolzenhalter für UPSK Typ SC A12 840 CWS **(D)**
- Montageanleitung

785 961



3 Montage

3.1 Vor der Montage

Vor Montagebeginn diese Montageanleitung vollständig lesen und verstehen.

Das Produkt darf nur gemäß dieser Montageanleitung eingebaut, installiert und angeschlossen werden.

Die Montage und Installation muss gemäß VDE 0100/701, VDE 0100/703 und ÖVE/ÖNORM E 8001 erfolgen.

Bei der Planung und Errichtung von sanitären Anlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zu beachten und einzuhalten.

Den Lieferumfang des Produktes **vor** Montagebeginn auf Vollständigkeit und Beschädigungen prüfen. Ein unvollständiges, beschädigtes oder erkennbar fehlerhaftes Produkt darf nicht eingebaut werden.

Für Schäden, die durch unsachgemäßen Transport oder Zwischenlagerung entstanden sind, kann keine Haftung übernommen werden.

Im übrigen gelten die jeweiligen Garantiebedingungen für dieses Produkt aus dem MEPA-Lieferprogramm.

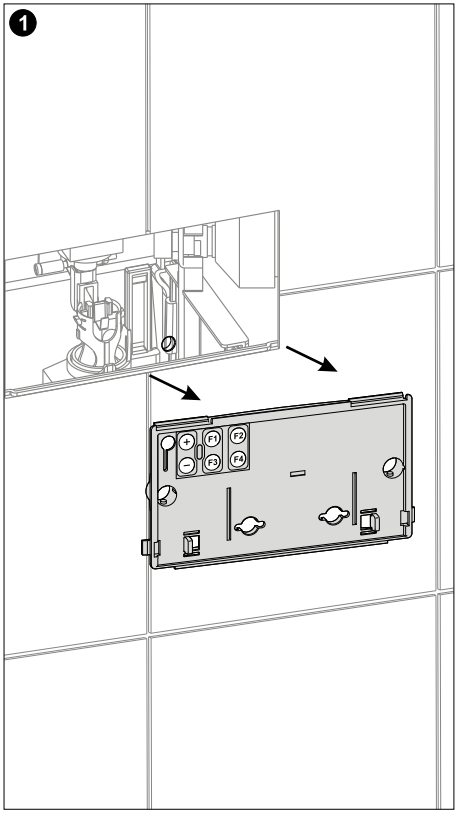
3.2 Bauseitige Montagevoraussetzungen

WC-Spülautomatic Sanicontrol 1040 CWS, MEPA-Artikel-Nr. 785 961:
Netzspannung 180 - 240 VAC/50Hz mit einem in der Netzzuleitung vorgeschalteten allpoligen Hauptschalter mit einer minimalen Kontaktöffnungsweite von 3 mm.

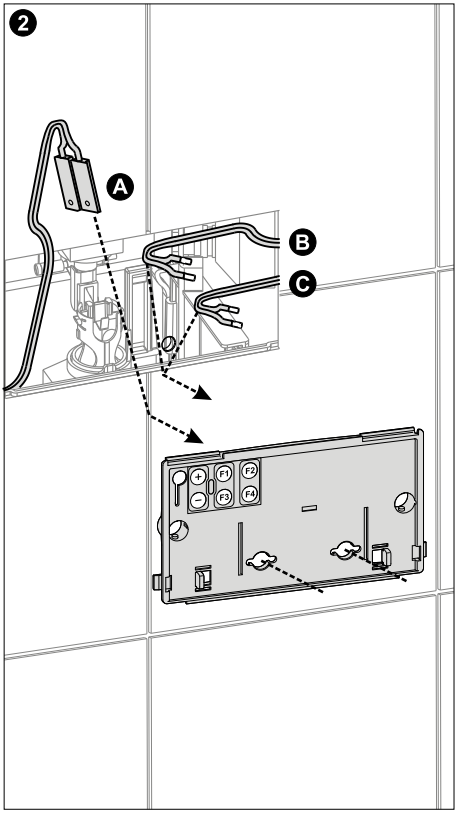
Neuinstallation:
Anschluss der Netzzuleitung an UP-Netzgerät 230 VAC/24 VDC mit Anschlusskabel (MEPA-Artikel-Nr. 718 549) im UP-Spülkasten MEPA-Sanicontrol Typ A31 bei Neuinstallation.

Umrüstung:
Anschluss der Netzzuleitung an UP-Netzgerät 230 VAC/24 VDC mit Anschlusskabel (MEPA-Artikel-Nr. 718 549) im UP-Spülkasten MEPA-Sanicontrol Typ A12 bei Umrüstung oder Austausch einer MEPA-IR-WC-Steuerung Sanicontrol 840 CWS.

3.3 Montageschritte Sanicontrol 1040 CWS, 785 961



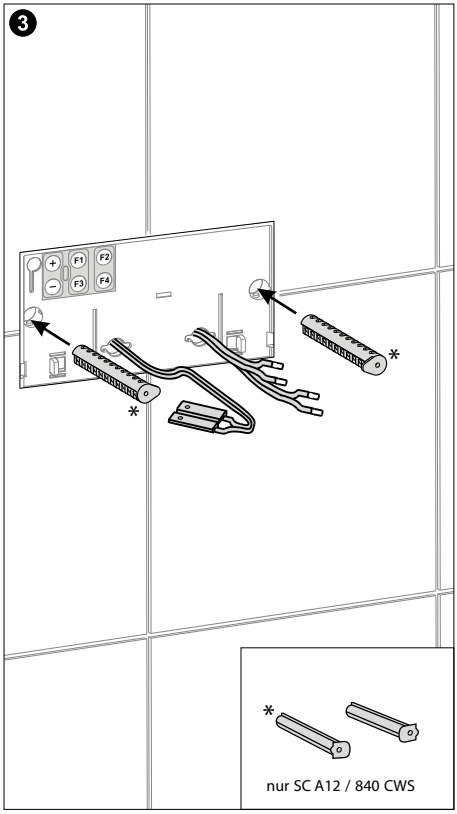
Revisionsschutzplatte abnehmen.



Anschlusskabel des Hubmagneten **(A)** von hinten durch das linke Loch der Revisionsschutzplatte führen.

Die Anschlusskabel des Netzgerätes **(B)** und des CWS-CleanSeat **(C)** von hinten durch das rechte Loch der Revisionsschutzplatte führen.

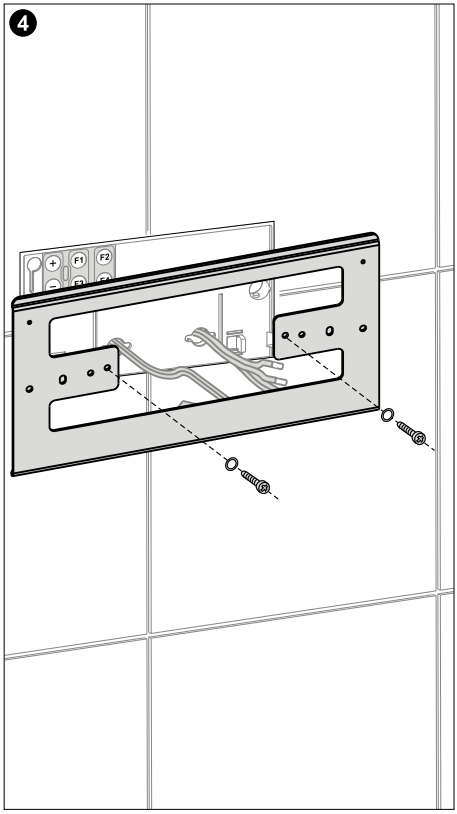
Bei der Montage darauf achten, dass keine Kabel eingeklemmt werden!



Revisionsschutzplatte wieder einsetzen.

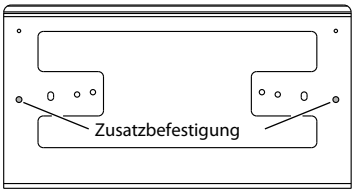
Distanzbolzenhalter einschieben und arretieren.

*Achtung bei Umrüstung einer 840 CWS im UPSK SC A12 diese Distanzbolzen verwenden!

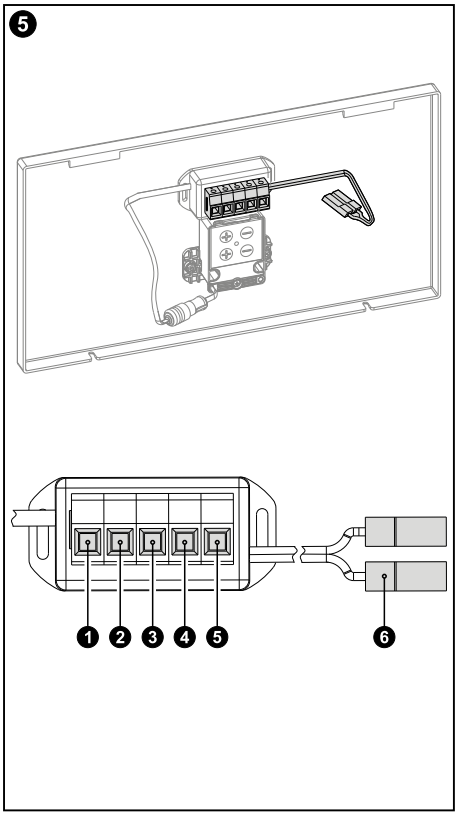


Montagerahmen der Edelstahlfrontplatte an den Distanzbolzenhaltern montieren.

Bei Bedarf kann der Montagerahmen zusätzlich an der Wand befestigt werden. Die hierfür benötigten Schrauben und Dübel sind nicht im Lieferumfang enthalten!



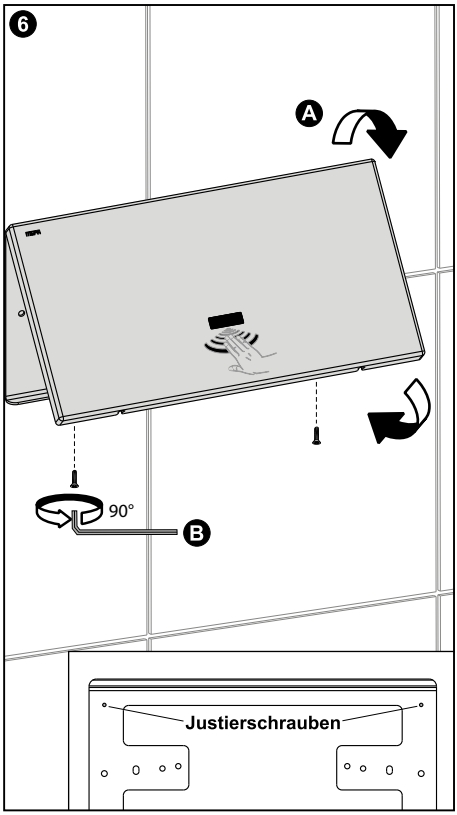
K819019/07.24(C)



Anschlüsse für Spannungsversorgung, Hubmagnet und Ansteuerung CWS-CleanSeat herstellen.

Klemmenbelegung

1) 24+VDC Eingang Netzgerät
2) 24- VDC Eingang Netzgerät
3) 24+VDC Ausgang CWS Spannung
4) 24- VDC Ausgang CWS Spannung
5) Anschluss CWS Steuerkabel CleanSeat
6) Anschluss Hubmagnet
   (rot - weiß / schwarz - braun)



Edelstahlfrontplatte oben einhaken und dann nach unten klappen **(A)**.

Befestigungsschrauben unten anziehen **(B)**.

Bei der Montage der Frontplatte darauf achten, dass keine Kabel eingeklemmt werden!

Lässt sich die Frontplatte aufgrund eines unebenen Untergrundes oben nicht einhaken, kann der Montagerahmen mit den oberen Justierschrauben von der Wand gedrückt werden.

4 Bedienung

4.1 Funktionsbeschreibung



Bei Annäherung einer Hand an den Infrarot-Sensor in der Edelstahlfrontplatte wird die IR-Elektronik aktiviert. Der Hubmagnet hebt das Ablaufventil im Spülkasten an und es wird eine Spülung ausgelöst.

Hinweis:
Die WC-Spülautomatic Sanicontrol 1040 CWS löst zusätzlich automatisch eine Hygienespülung in einer programmierbaren Intervallzeit von 24 Stunden oder 72 Stunden aus. Dabei entspricht die Spülmenge pro Hygienespülung der Spülmenge je Nutzung.
Der Hubmagnet hebt das Ablaufventil im Spülkasten an und es wird eine Hygienespülung ausgelöst.

4.2 Grundfunktionen, zusätzliche Funktionen und Zubehör

4.2.1 Grundfunktionen

Die WC-Spülautomatic Sanicontrol 1040 CWS verfügt über folgende Grundfunktionen:

- Spülung (Spülzeit einstellen = Hubzeit Hubmagnet)
- Reset (Werkseinstellungen zurücksetzen)

Die Grundfunktionen sind über die Folientastatur der WC-Spülautomatic einstellbar.

4.2.2 Zusätzliche Funktionen

Zusätzliche Funktionen der WC-Spülautomatic Sanicontrol 1040 CWS sind:

- Hygienespülung (Aktivierung +Spülmenge und Spülintervall einstellbar)
- Automatikspülung (Umschalten auf Betriebsart Automatik / IR-Reichweite einstellen)
- Spülung manuell (Umschalten auf Betriebsart Manuell, berührungslos!)
- Reinigung (Auslösen einer Spülung für Reinigungszwecke)

Die zusätzlichen Funktionen können nur über eine separat erhältliche IR-Fernbedienung eingestellt werden (-> siehe Zubehör 4.2.3).

4.2.3 Zubehör

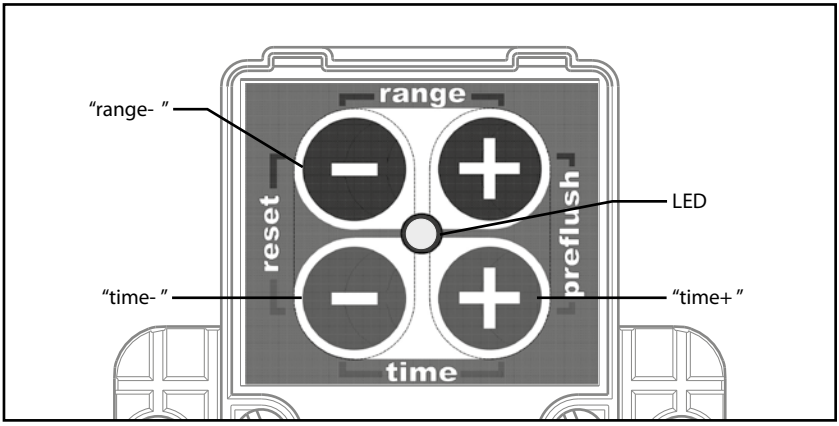
Als Zubehör erhältlich ist eine IR-Fernbedienung, mit der die Grundfunktion und die zusätzlichen Funktionen an der WC-Spülautomatic Sanicontrol 1040 CWS eingestellt werden können.

IR-Fernbedienung SC900, MEPA-Artikel-Nr. 718 950

4.3 Einstellung und Bedienung der Funktion

4.3.1 Folientastatur

Auf der Rückseite der Edelstahlfrontplatte befindet sich die IR-Elektronik mit einer Folientastatur. Über die Folientastatur können die Grundfunktion eingestellt und verändert und die Elektronik auf dieWerkseinstellungen zurückgesetzt werden.



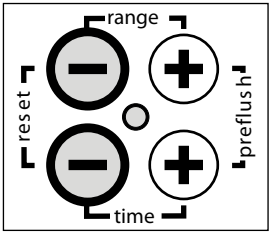
4.3.2 Grundfunktionen - Einstellung und Bedienung

Die Grundfunktion wird über die Folientastatur der IR-Elektronik auf der Rückseite der Edelstahlfrontplatte eingestellt. Es gibt folgende Einstellmöglichkeiten:

A) Reset (Werkseinstellung zurücksetzen)
B) Spülung (Spülzeit einstellen)

Jedes empfangene Tastensignal wird mit einem zweimaligen Aufblinken der LED bestätigt.

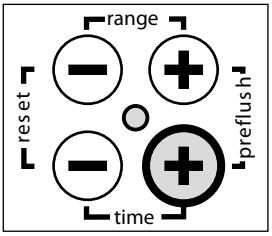
A) Reset (Werkseinstellungen zurücksetzen)



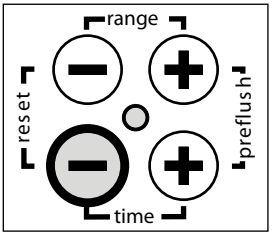
Taste "**range-**" und Taste "**time-**" gleichzeitig für 3 Sekunden drücken.
Nach dem Reset leuchtet die LED 3x auf.
Alle Einstellungen sind auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Werkseinstellungen:
Spülung: 6 Sekunden (Hebezeit Hubmagnet)
Spülauslösung: berührungslos per Hand im IR-Bereich
Hygienespülung: deaktiviert

B) Spülung (Spülzeit einstellen)



Spülzeit erhöhen
Taste "**time+**" 1x drücken, die Spülzeit erhöht sich um 1 Sekunde.
Mit jedem Tastendruck wird die Spülzeit um 1 Sekunde erhöht.
Die maximale Spülzeit beträgt 10 Sekunden.
Ist die maximale Spülzeit erreicht, leuchtet die LED 5x auf.



Spülzeit verringen
Taste "**time-**" 1x drücken, die Spülzeit verringert sich um 1 Sekunde.
Mit jedem Tastendruck wird die Spülzeit um 1 Sekunde verringert.
Die minimale Spülzeit beträgt 2 Sekunden.
Ist die minimale Spülzeit erreicht, leuchtet die LED 5x auf.

4.3.3 Zusätzliche Funktionen - Einstellung und Bedienung

Die zusätzlichen Funktionen werden über die IR-Fernbedienung SC 900 eingestellt. Die IR-Fernbedienung SC 900 ist separat erhältlich mit der MEPA-Artikel-Nr. 718 950.

Es gibt folgende Einstellmöglichkeiten:

A) Hygienespülung	(aktivierbar/deaktivierbar, Intervallzeit einstellen)
B) Automatikspülung	(aktivierbar/deaktivierbar, Ansprechbereich einstellen)
C) Spülung manuell	(Spülauslösung per Hand, berührungslos)
D) Spülung	(Spülzeit einstellen = Hubzeit Hubmagnet)
E) Reinigung	(Auslösen einer Spülung für Reinigungszwecke)
F) Reset	(Werkseinstellungen zurücksetzen)

Jedes empfangene Tastensignal wird mit einem zweimaligen Aufblinken einer LED in der IR-Frontoptik bestätigt.

IR-Fernbedienung SC 900 (MEPA-Artikel-Nr. 718 950)



F1 Umschalten Betriebsart

F2 Hygienespülung 24 h

F3 Hygienespülung 72 h

Reset Reset

hier keine Funktion

Spülung (Spülzeit)

Ansprechbereich

hier keine Funktion

Reinigungsspülung

Deaktivieren Hygienesp.

Dargestellte Tastenbelegung gilt nur für SC 1040 CWS!



A) Hygienespülung

Bei aktivierter Hygienespülung wird eine Spülung mit einer definierten Spülmenge in einem definierten Zeitintervall ausgelöst. Damit wird eine Stagnation in der Trinkwasserleitung verhindert.
Zeitintervalle (einstellbar): 1x 24 h oder 3x 24 h
Spülmenge/Hygienespülung: 1x eingestellte Spülmenge je Nutzung

Die Hygienespülung ist ab Werk deaktiviert.

Hygienespülung aktivieren



Hygienespülung aktivieren - Intervall 1x 24 h
Taste "**F2**" drücken.
Ist die Hygienespülung aktiviert worden, leuchtet die LED in der Frontplatte 2x auf. Es erfolgt ab diesem Startzeitpunkt alle 24 Stunden eine Hygienespülung.



Hygienespülung aktivieren - Intervall 3x 24 h
Taste "**F3**" drücken.
Ist die Hygienespülung aktiviert worden, leuchtet die LED in der Frontplatte 2x auf. Es erfolgt ab diesem Startzeitpunkt alle 72 Stunden eine Hygienespülung.

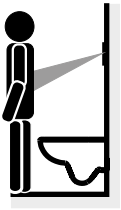


Hygienespülung deaktivieren
Taste "**Spülstopp**" drücken.
Ist die Hygienespülung deaktiviert worden, leuchtet die LED in der Frontplatte 1x auf.

K819019/07.24(C)



B) Automatikspülung (BetriebsartAutomatik)



Die werkseitige Einstellung zur Auslösung der Spülung mittels Annäherung der Hand an die IR-Optik (Betriebsart Manuell - berührungslos) kann mit der IR-Fernbedienung SC 900 um eine Fernauslösung (Betriebsart Automatik - berührungslos) erweitert werden.

Befindet sich im Ansprechbereich der IR-Optik eine Person wird nach dem Verlassen des Ansprechbereiches automatisch eine Spülung ausgelöst.

Die Mindestverweilzeit im Ansprechbereich beträgt 10 Sekunden.
Das Auslösen einer Spülung über die Betriebsart Manuell bleibt in Funktion!

Automatikspülung aktivieren/deaktivieren
Mit der Taste "**F1**" kann der Fernbereich aktiviert und wieder deaktiviert werden.



Automatikspülung aktivieren
Taste "**F1**" mindestens 3 Sekunden lang drücken.
Ist die Automatikspülung aktiviert, leuchtet in der IR-Frontoptik eine LED 3x auf.



Automatikspülung deaktivieren
Taste "**F1**" mindestens 3 Sekunden lang drücken.
Ist die Automatikspülung deaktiviert, leuchtet in der IR-Frontoptik eine LED 1 Sekunde auf. Die Elektronik befindet sich automatisch wieder in der Betriebsart Manuell - berührungslos.



Ansprechbereich (Infrarot-Reichweite einstellen)
Mit der Taste "**Ansprechbereich**" kann der Ansprechbereich erhöht oder verringert werden.



Ansprechbereich erhöhen
Taste"**+**" des Ansprechbereichs drücken. Mit jedem Tastendruck wird der Ansprechbereich erhöht, das heißt weiter von der Edelstahlfrontplatte entfernt eingestellt. Der maximale Ansprechbereich beträgt ca. 50 cm zur Vorderkante der Edelstahlfrontplatte. Ist der maximale-Ansprechbereich erreicht, leuchtet in der IR-Frontoptik eine LED 5x auf.



Ansprechbereich verringern
Taste"**-**" des Ansprechbereichs drücken. Mit jedem Tastendruck wird der Ansprechbereich verringert, das heißt näher zu der Edelstahlfrontplatte entfernt eingestellt. Der minimale Ansprechbereich beträgt ca. 30 cm zur Vorderkante der Edelstahlfrontplatte. Ist der minimale-Ansprechbereich erreicht, leuchtet in der IR-Frontoptik eine LED 5x auf.



C) Nahbereich (Betriebsart Manuell)

Mit der Taste "**F1**" kann von der Betriebsart Automatik wieder auf die **alleinige** Betriebsart Manuell umgeschaltet werden (-> siehe oben: Automatikspülung aktivieren/deaktivieren).



D) Spülung (Spülzeit einstellen)

Die Spülzeit (= Hubzeit des Ablaufventils) ist werkseitig auf 6 Sekunden eingestellt. In dieser Zeit soll der Spülkasten mit einer Spülmenge von 6 Litern spülen. Ist die Hubzeit hierfür zu lang oder nicht ausreichend oder soll die maximale Spülmenge von 7,5 Litern genutzt werden, ist die Hubzeit zu verringern bzw. zu erhöhen.



Spülzeit erhöhen/verringern
Mit der Taste "**Spülzeit**" kann die Hubzeit des Ablaufventils erhöht oder verringert werden.



Spülzeit erhöhen
Taste"**+**" der Spülzeit drücken. Mit jedem Tastendruck wird die Spülzeit um eine Sekunde erhöht. Die maximale Spülzeit beträgt 10 Sekunden. Ist die maximale Spülzeit erreicht, leuchtet in der IR-Frontoptik eine LED 5x auf.



Spülzeit verringern
Taste"**-**" der Spülzeit drücken. Mit jedem Tastendruck wird die Spülzeit um eine Sekunde verringert. Die minimale Spülzeit beträgt 2 Sekunden. Ist die maximale Spülzeit erreicht, leuchtet in der IR-Frontoptik eine LED 5x auf.

Hinweis:
Bei einem Spannungsausfall ist ein erneutes Verändern der Hubzeit **nicht** erforderlich!



E) Reinigung (Auslösen einer Spülung für Reinigungszwecke)

Zu Reinigungszwecken und zum Ausspülen von Reinigungsmitteln kann es sinnvoll sein eine Spülung ohne Benutzung auszulösen. Mit der Taste "Spülung" wird eine Spülung mit einer Dauer von 60 Sekunden ausgelöst.



Spülung auslösen
Taste "**Spülung**" drücken.
Für die Dauer von 60 Sekunden spült die Anlage.



F) Reset (Werkseinstellungen zurücksetzen)

Mit der Taste "**Reset**" werden alle Einstellungen der WC-Spülautomatic SC 1040 CWS auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Taste "**Reset**" für 3 Sekunden drücken. Alle Einstellungen sind auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Nach dem Reset leuchtet in der IR-Frontoptik eine LED 3x auf.

Werkseinstellungen:

Spülung	6 Sekunden
Betriebsart	Manuell - berührungslos
Ansprechbereich	ca. 4 cm Vorderkante Edelstahlfrontplatte
Hygienespülung	deaktiviert
Fernbereich	deaktiviert

K819019/07.24(C)

5 Störungsbehebung

Fehler	Ursachen	Abhilfe
Keine Spülung	IR-Elektronik: Anschlusskabel nicht angeschlossen, Netzmodul nicht angeschlossen	Steckeranschluss Elektronik prüfen, Anschlüsse herstellen, Anschlusskabel im Rohbaukasten prüfen,
	keine 230 VAC Netzspannung	Spannung prüfen, Sicherung prüfen
	keine 24 VDC Netzspannung	Spannung prüfen, Sicherung prüfen wenn Spannung OK, Sicherung OK - Netzteil tauschen
	Steckkontakt Spannungsversorgung lose	Steckkontakt Spannungsversorgung einstecken
	keine Wasserzufuhr	vorgelagerte Absperrvorrichtung(en) prüfen und öffnen Eckventil im UP-Spülasten prüfen und öffnen
	Hubmechanik nicht an Spülkastenablaufventil eingehangen	Hubmechanik an Spülkastenablaufventil einhängen
	Spülkastenablaufventil wird nicht an gehoben	Hubmechanik auf Gängigkeit prüfen, dazu Hubmechanik aushängen und Probespülung auslösen, Hubmechanik muss frei laufen, wenn ja: Ablaufventil auf freie Gängigkeit prüfen; wenn nein: Hubmagnet defekt - Hubmagnet tauschen
	Elektronik defekt	alle vorgenannten Prüfungen durch gehen, wenn ergebnislos - Elektronik tauschen

Fehler	Ursachen	Abhilfe
Spült dauernd	Ablaufventil bleibt dauerhaft oben	Hubmechanik auf Gängigkeit prüfen, dazu Hubmechanik aushängen und Probespülung auslösen, Hubmechanik muss frei laufen, wenn ja: Ablaufventil auf freie Gängigkeit prüfen; wenn nein: Hubmagnet defekt - Hubmagnet tauschen
	Hubmechanik falsch eingesetzt	Hubmechanik prüfen, der Hubhebel des Servomotors muss in der obersten Zugöse des Ablaufventils eingehangen sein
Spülmenge zu gering	Hubzeit zu kurz eingestellt	Hubzeit wie unter 4.4.3 beschrieben erhöhen
	2. Spülung ausgelöst während des Befüllvorganges	Spültaste für erneute Spülung erst drücken, wenn Befüllvorgang beendet ist
Spülmenge zu groß	Hubzeit zu lang eingestellt	Hubzeit wie unter 4.4.3 beschrieben verringern

6 EG-Konformitätserklärung

gemäß der EG-Richtlinie 2004/108/EG (elektromagnetische Verträglichkeit) vom 15. Dezember 2004

Hiermit erklären wir, dass das nachstehend bezeichnete Gerät in seiner Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2004/108/EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Hersteller: Mepa Pauli und Menden GmbH
Rolandsecker Weg 37
D-53619 Reinbreitbach

Bevollmächtigter: Reinhard Menden

Beschreibung des Gerätes:

Typbezeichnung: WC-Spülautomatic Sanicontrol 1040CWS
Artikelnummern: 785 961
Baureihe: Netzbetrieben

Es wird die Übereinstimmung mit weiteren, ebenfalls für das Produkt geltenden EG-Richtlinien erklärt:

Niederspannung EG-Richtlinie (2006/95/EG) vom 12. Dezember 2006

Angewandte Spezifikationen:

EN 61 000-6-1: 2005
EN 61 000-6-3: 2007
EN 60 730-1: 2011

Datum der Erklärung: 10.01.2015

Name des Unterzeichners: Reinhard Menden

Unterschrift: 

7 Kundendienst

7.1 MEPA-Werkskundendienst

Er hilft bei allen technischen Belangen, die beim Einsatz von MEPA-Produkten auftreten. Mit eigenem, speziell geschultem, technischem Personal stellt MEPA so eine ständige, schnelle und zufriedenstellende Betreuung vor Ort sicher. Der MEPA-Werkskundendienst steht Ihnen für alle Servicedienstleistungen innerhalb der Garantiezeit gemäß den MEPA-Garantiebedingungen deutschlandweit zur Verfügung. Ausgenommen hiervon sind Serviceleistungen an Vorwandsystemen, die vollständig installiert und in Betrieb genommen wurden. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

7.2 Kontaktadresse

MEPA - Pauli und Menden GmbH
Rolandsecker Weg 37
D - 53619 Rheinbreitbach

Telefon (0 22 24) 929 - 0
Telefax (0 22 24) 929 - 149
E-Mail info@mepa.de

7.3 Vorbereitung Kontakt zum Kundendienst

Um Ihnen im Falle einer Reklamation eine reibungslose Abwicklung durch uns garantieren zu können halten Sie bitte vor der Kontaktaufnahme folgende Informationen bereit:

- Name/Bezeichnung des Produktes
- Artikel-Nummer des Produktes
- Seriennummer des Produktes (sofern vorhanden)
  Die Seriennummer befindet sich auf allen elektronischen Spülsystemen von MEPA.
  Die Seriennummer ist 6-stellig und auf einem weißen Aufkleber am Produkt angebracht.
- Kaufdatum und/oder
- Datum des Einbaus
- Fehlerbeschreibung
- Fehlermeldungen des Produktes (nur bei elektronischen Spülsystemen)

7.4 Seriennummer, Kaufdatum, Einbaudatum

Um Ihnen und uns die Abwicklung einer Reklamation einfacher zu machen, tragen Sie bitte hier die **Seriennummer** (sofern vorhanden), das **Kaufdatum** und/oder das **Einbaudatum** ein und verwahren Sie diese Montageanleitung bei Ihren Unterlagen:

Seriennummer: ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Kaufdatum: ☐☐.☐☐.☐☐☐☐

Einbaudatum: ☐☐.☐☐.☐☐☐☐

MEPA – Pauli und Menden GmbH

Hauptwerk und Vertrieb
Rolandsecker Weg 37 | D-53619 Rheinbreitbach
Tel. +49 (0) 22 24 / 929 - 0 | Fax +49 (0) 22 24 / 929 -149
www.mepa.de | info@mepa.de

Schreiben Sie uns
www.mepa.de/whatsapp

powered by REHAU

K8190019/07.24(C)